

ORGANISATION

Anke Brückmann

Ralph Dieter Tarka

Gesellschaft für Unternehmensgeschichte e.V.

Friedrichstraße 34

60323 Frankfurt am Main

Telefon 069 / 97 20 33 14

E-Mail info@unternehmensgeschichte.de

GESAMTLEITUNG

Prof. Dr. Johannes Bähr

(Goethe-Universität Frankfurt am Main)

Prof. Dr. Jan-Otmar Hesse

(Universität Bayreuth)

Prof. Dr. Christian Kleinschmidt

(Philipps-Universität Marburg)

Dr. Andrea H. Schneider-Braunberger

(Gesellschaft für Unternehmensgeschichte)



Bitte melden Sie sich bis zum 10. September 2026
über den QR-Code an oder nutzen Sie den folgenden Link:

<https://unternehmensgeschichte.de/public/symp2026>

VERANSTALTUNGSORT

Airbus

Public Affairs Germany

Rahel-Hirsch-Straße 10

5. Etage

10557 Berlin

ANFAHRT BÜRO REGIERUNGSVIERTEL

Mit dem PKW:

Parkplätze sind im Regierungsviertel stark limitiert.
Es empfiehlt sich die Anreise mit dem ÖPNV oder
das Nutzen der umliegenden Parkhäuser.

Mit dem ÖPNV:

S-Bahn/Regionalbahn:

Fahren Sie zum Hauptbahnhof Berlin. Von dort aus
sind es nur ca. 5 - 10 Gehminuten.

U-Bahn:

Die Haltestelle U Bundestag (Linie U5) ist ebenfalls
nur wenige Gehminuten entfernt.



(BNA Photographic)

49. WISSENSCHAFTLICHES SYMPOSIUM «RÜSTUNGSINDUSTRIE IM WANDEL: UNTERNEHMENSHISTORISCHE PERSPEKTIVEN»

BERLIN
08. OKTOBER 2026

in Kooperation mit

AIRBUS

--	--	--	--

	DONNERSTAG, 08. OKTOBER 2026		
11:00	Begrüßung und Einleitung Claudia Oeking (Head of Public Affairs Germany, Airbus) Prof. Dr. Jan-Otmar Hesse (Vorsitzender des Wissenschaftlichen Beirats der GUG, Universität Bayreuth)	13:15	Mittagspause Sektion 2
11:30	Sektion 1 PD Dr. Daniel Stahl (Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg) Der «Militärisch-industrielle Komplex» in der Welt und im Handel - Öffentliche Kritik an der Rüstungsindustrie in den 60ern/70ern Prof. Dr. Walter M. Iber (Karl-Franzens-Universität Graz) Rüstungstradition und das «Minenfeld» der Neutralität: Entwicklungen in Österreich PD Dr. Florian Schmaltz (Leibniz-Zentrum für Zeithist. Forschung, Potsdam) Verboten, unvereinbar, geheim? Militärische Forschung der Max-Planck-Gesellschaft im Spannungsfeld von Technologietransfer und Kriegswaffenkontrollgesetz	14:15	Dr. Benedikt Sepp/Dr. Thomas Süsler-Rohringer (Ludwig-Maximilians-Universität München) Guerillataktik in Österreich - Selling «Kleinkrieg». Steyr-Daimler-Puch und die Hirtenberger Patronenfabrik (1960-1980)
			17:45
		16:00	Dr. Andrea Schneider-Braunberger (GUG) Neubeginn in alter Tradition? Heckler & Koch auf dem Weg zum ersten Sturmgewehr Dr. Christian Leitzbach (cL historia) Die Schrumpfung und Konsolidierung der deutschen Verteidigungsindustrie nach dem Ende des «kalten Krieges» am Beispiel von Rheinmetall
		16:30	Kaffeepause Sektion 3 Dr. Nils Theinert (Deutsches Schifffahrtsmuseum, Bremerhaven) Der westdeutsche U-Bootbau – ein begrenzter militärisch-industrieller Komplex?
			19:15
			19:30
			Leo Stauber (Karls-Universität, Prag) Die Wiederaufnahme der Rüstungsproduktion der Steyr-Werke ab 1955 Podium Moderation Prof. Dr. Jan-Otmar Hesse (Universität Bayreuth) Teilnehmende Dr. Hans Christoph Atzpodien (Bundesverband der Deutschen Sicherheits- und Verteidigungsindustrie) Prof. Dr. Johannes Bähr (Goethe-Universität Frankfurt am Main) Prof. Dr. Walter M. Iber (Karl-Franzens-Universität Graz) Dr. Florian Keisinger (Zentralverband der Deutschen Seehafenbetriebe)
			Ende des Symposiums Joint Dinner